

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Seminare

Die JET ERP Betriebsgesellschaft mbH, Lemböckgasse 49, TOP A, A6, 1234 Wien bietet als SW-Hersteller auch Schulungen, Seminare und Consulting an. Die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen - Seminare (nachfolgend AGB-Seminare) genannt, regeln die Rechte und Pflichten im Verhältnis von der JET ERP Betriebsgesellschaft mbH zu Ihren Kunden, soweit nichts anders schriftlich vereinbart wurde.

1. Anmeldung

- Die Anmeldung muss schriftlich erfolgen, wobei man freie Wahl zwischen Mail, Postversand oder interaktiven Instrumenten der JET ERP Betriebsgesellschaft mbH (weiter "Veranstalter") im offiziellen Seminarangebot hat.
- Bei Seminaren mit interaktivem Program wird nur eine bestimmte Anzahl von Teilnehmerplätzen angeboten. Je nach Reihenfolge der schriftlichen Anmeldungen wird die vorläufige Teilnahme bestätigt, die definitive Zusage erfolgt nach Zahlung der Rechnung innerhalb der festgelegten Zahlungsfrist.
- Weitere Voraussetzung für die Teilnahme am Seminar ist das Einverständnis mit der Verarbeitung der Daten der künftigen Teilnehmer, die zur normal üblichen Bearbeitung der Teilnahme am Seminar erforderlich sind.

2. Preis und Umfang/Änderung der Leistungen

- Der Preis beinhaltet Unterlagen und Verpflegung in marktüblichem Standard und wird mit und ohne der aktuell gültigen USt. ausgewiesen. Die Zahlung der Rechnung für die Teilnahme an einem Seminar ist nach Rechnungslegung sofort abzugsfrei fällig.
- Die Dauer von Schulungseinheiten, Halbtagsseminaren, wie auch Ganztagsseminaren wird im konkreten Seminarangebot schriftlich festgelegt.
- Nichtinkludierte Leistungen und/oder Kosten sind Versicherungen jeglicher Art (Personen, wie auch Gegenstände), Anreise-, Park- und Unterkunftskosten, sowie sonstige Auslagen, die nicht ausdrücklich im Seminarpreis aufgelistet wurden.
- Der Veranstalter der Seminare ist berechtigt auch kurzfristig Leistungsänderungen vorzunehmen (z.B. Änderungen der Trainer/Referenten ohne vorherige Information an Teilnehmer, Veranstaltungstage oder – Orte, wie auch Termine), die keinen Schadensersatzanspruch zur Grundlage haben.

3. Stornobedingungen

Jede Stornierung muss schriftlich per Post oder Mail erfolgen. Das entscheidende Datum ist das Datum der Eintragung beim Veranstalter.

3.1. Stornierung seitens der Teilnehmer / Kunden

- Der Veranstalter akzeptiert schriftlich bekanntgegebene Änderungswünsche in Bezug auf Ersatzteilnehmer.
- Eine schadenslose vollständige Stornierung von Anmeldungen ist bis zu 10 Tagen vor Beginn des Seminars möglich. Wenn eine ordnungsgemäße Stornierung nach diesem Datum, aber noch vor dem Tag der Durchführung des Seminars erfolgt, wird umgehend eine Gutschrift in Höhe von 70% der bezahlten Rechnung erfolgen. Ohne einer schriftlichen Stornierung ist keine Gutschrift möglich.

3.2. Stornierung des Seminars seitens des Veranstalters

- Der Veranstalter ist jederzeit berechtigt, ein Seminar abzusagen. Erfolgt eine solche Absage, so entstehen Teilnehmern keinerlei Schadens- bzw. sonstige Ersatzansprüche.

4. Sonstiges

Bitte beachten Sie bei Seminaren, dass der Veranstalter keine Haftung für persönliche Gegenstände der Teilnehmer übernimmt, unabhängig davon welcher Schaden und in welcher Höhe entstehen würde (Beschädigung, Verlust oder Diebstahl).

Wien, 1.1.2018